

Wohnung kündigen für Refstelle und wenn man dann leer ausgeht?

Beitrag von „Cirok“ vom 19. Oktober 2013 20:54

Hallo!

Mir bereitet gerade eine Sache Kopfzerbrechen. Ich habe mich nun fürs Referendariat beworben. Zum 15.01. in Rheinland-Pfalz und zum 01.02 in Hamburg und Schleswig-Holstein. Ausserdem will ich mich noch zum 01.02. in Mecklenburg Vorpommern bewerben.

Nun hoffe ich ja auf eine Zusage. In Hamburg weiss ich, dass es schlecht aussieht, bei den anderen 3en ist mir nichts bekannt. Eine Zusage dürfte ich dann wohl Ende Dezember/Anfang Januar erhalten? Dann möchte ich also bestenfalls zum 01.01 oder 15.01 umziehen, spätestens zum 01.02. Nun habe ich ja 3 Monate Kündigungsfrist.

Mein Plan lautet, nächste Woche meinem Vermieter die Kündigung zu schicken. Dann würde ich zum 01.02. kündigen.

Nun kommen meine grossen Bedenken: Was ist, wenn ich keinen Referendariatsplatz bekomme? Dann stehe ich da ohne Wohnung. Kündige ich aber erst, wenn ich eine Zusage erhalte, dann muss ich mindestens noch für Januar, Februar und März Miete zahlen. Für 2 Wohnugen kann ich aber keine Miete aufbringen. Zudem brauche ich ja von meinem Vermieter die Kaution.

Wie habt ihr das gemacht? Wie würdet ihr meine Chance bzw. das Risiko einschätzen einen Refplatz zu bekommen bzw. keinen Platz zu erhalten? Ich habe die Kombi Spanisch/Erdkunde auf L3. Mein Examen wird wohl so bei 2,0-2,8 liegen.

Gruss